

## **Vorankündigung: Kostenfreier PV Check für Wohnungseigentümergemeinschaften**

Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) sind besonders bei Mehrfamilienhäusern interessant. Mit Hilfe eines sogenannten „Mieterstrommodells“ oder eines Selbstversorgungsmodells lassen sie sich oft wirtschaftlich betreiben. Dabei können die Bewohnerinnen und Bewohner den günstigen Solarstrom direkt vom Dach nutzen. Die Solarinitiative des Referats für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg bietet ab Oktober 2025 zehn PV Checks für Mehrfamilienhäuser (MfHs) und Wohnungseigentümergemeinschaften (WEGs) als kostenfreie Vor-Ort-Beratungen eines Solarexperten der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS) an. Interessierte können eine formlose E-Mail mit ihren Kontaktdaten senden an: [beratung@dgs-franken.de](mailto:beratung@dgs-franken.de)

Die Initialberatungen werden in der Reihenfolge vergeben, in der die Interessensbekundungen eingehen. Eine Initialberatung beinhaltet auch die Teilnahme des Experten an einer WEG-Versammlung, um dort ein potenzielles Projekt vorzustellen. Der Solarexperte wendet sich direkt an die zehn ersten Interessierten, um einen Termin zu vereinbaren.

In der Beratung wird das Potenzial des Dachs für Photovoltaik eingeschätzt und gegebenenfalls kommt bei einem Flachdach eine Besichtigung hinzu, mögliche relevante Mess- und Betreibermodelle werden skizziert und Wirtschaftlichkeitsszenarien simuliert. Am Termin sollten sich mehrere WEG-Mitglieder und möglichst die Hausverwaltung beteiligen.

Bis zu diesem Punkt ist die Beratung für die WEG kostenfrei. Kommt es zu konkreten Bauabsichten, übernimmt die Stadt Nürnberg die Hälfte der Honorarkosten für die Angebotsprüfung. Um teilnehmen zu können, muss das Gebäude der WEG im Stadtgebiet Nürnberg stehen.

Interessierte können sich zum Angebot der kostenfreien PV Checks nochmals bei der Veranstaltung **Photovoltaik vom gemeinsamen Dach** unter Punkt 1 informieren.